

Protokollauszug aus der 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 15.03.2016

öffentlich

**Top 3.5 Erweiterung der Grundschule am Humboldtring von zwei auf vier Züge mit Hort ab dem Schuljahr 2016/2017
16/SVV/0133
ungeändert beschlossen**

Frau Rademacher bringt die Beschlussvorlage ein. Im Zusammenhang mit der Überprüfung der Bevölkerungsprognose hatte man den Hauptausschuss bereits berichtet, dass Fortschreibungsbedarfe vorlägen. Für die Planung des Vorhabens benötige man ca. sechs Jahre, daher braucht man diese Interimslösung. Dazu ist eine Aufstockung der Zügigkeit von zwei auf vier Züge vorgesehen. Die Beteiligung der Schulkonferenz ist bereits mit Zustimmung erfolgt. Die Beteiligung des Kreisschulbeirates wird am 17.03.16 erfolgen.

In der sich anschließenden Diskussion wird auf die Problematik eingegangen, ob die eingerichteten Klassen nach der Fertigstellung überführt werden sollten.

Herr Richter weist darauf hin, dass es nur eine befristete Baugenehmigung gäbe, sodass diese Klassen definitiv überführt werden müssen.

Die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Der Ausschuss für Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Ab Schuljahr 2016/2017 wird die Grundschule am Humboldtring (37) von zwei auf vier Züge mit Hort erweitert.
2. Zur Absicherung des Raumbedarfs wird für die Dauer von ca. 6 Jahren auf der benachbarten Grünfläche am Humboldtring eine Containeranlage errichtet.
3. Die geschätzten Kosten von ca. 5,2 Mio. € sind im Wirtschaftsplan des KIS für das Jahr 2016 zu veranschlagen.
4. Um einen sofortigen Projektbeginn zu ermöglichen, erfolgt eine vorläufige Deckung dieser Investition bis zur Genehmigung des Wirtschaftsplans 2016 aus den im Wirtschaftsplan 2015 beschlossenen, genehmigten und noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für die Schulbauvorhaben Grundschule Bornstedter Feld II und Oberschule 39.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

